

Guinness-Buch der Rekorde

Schwerwiegende Argumente

Die Tischtennis-Abteilung des **FC Maxhütte-Haidhof** hat die **schweren Jungs** aus Altenlingen überflügelt

Bereits im Januar 2001 berichtete der *dts* über die schweren Jungs der Kreisliga-Mannschaft des ASV Altenlingen. Diese wollten mit notariell beglaubigten 105,7 Kilo im Durchschnitt als schwerste Sechsermannschaft Deutschlands ins Guinness-Buch der Rekorde. Mannschaftsführer Michael Koop war sich auf Grund der gewichtigen Argumente seiner Mannschaft sicher, den Rekord nach Niedersachsen zu holen. Echte Konkurrenten konnte es nach seiner Meinung „höchstens irgendwo in Niederbayern" geben. Und mit dieser Einschätzung lag er nicht ganz falsch: Auf den Aufruf der *dts*-Redaktion nach einer noch schwereren Mannschaft meldeten sich zwei Teams aus Süddeutschland.

Zwei Teams stellten sich der Herausforderung

Der SV Iptingen, in der Nähe von Pforzheim, spielt mit seiner Herrenmannschaft in der Kreisklasse C4. Die sieben Jungs bringen es zusammen auf beachtliche 744 Kilo. Das macht im Schnitt 106,3 Kilo und damit 0,6 Kilo mehr als die Spieler des ASV Altenlingen. Dieses Ergebnis ist noch nicht notariell beglaubigt, doch gegen die Jungs vom FC Maxhütte-Haidhof, nördlich von Regensburg gelegen, haben sie in puncto Gewicht keine Chance. Am 17. Februar

Die Männer des FC Maxhütte-Haidhoff vergaßen für ihr Ziel alle Diät-Vorsätze

2001 stellte sich die 1. Herrenmannschaft zur Gewichtskontrolle. Unter Aufsicht eines Notars, der Presse und interessierter Zuschauer kam man in der Einzelwiegung auf 703 Kilo und zusammen auf stolze 706 Kilo, im Schnitt also 117,4 Kilo pro Spieler. Die neuen Rekordhalter sind: Manfred Ziechaus, mit 87 Kilo das Leichtgewicht der Mannschaft, Jens-Peter Spörl (110 Kilo), Hubert Biersack (92 Kilo), Abteilungsleiter Ralf Zahradnik (108 Kilo), Guido Zahradnik (127 Kilo) und schließlich Heinz Stegerer, der mit seinen 179 kg den großen Vorsprung auf die Teams aus Altenlingen und Iptingen ermöglicht. Ob der Rekordversuch ins Guinness-Buch eingetragen wird, entscheidet sich erst im Oktober 2001.

So ein Rekord ist sicher eine tolle Sache. Wichtig ist aber, daß Tischtennis allen vorgestellten Mannschaften großen Spaß bereitet und sich auch leicht übergewichtige Spieler erfolgreich im sportlichen Wettkampf messen können. Aus diesem Grund ist auch schon ein Freundschaftsspiel zwischen dem neuen Rekordhalter FC Maxhütte-Haidhof und dem ASV Altenlingen vereinbart. Vielleicht können die Jungs des ASV in der Zwischenzeit noch ein paar Kilo zulegen, damit es zu einem ausgeglichenen Wettkampf kommt. **Karsten Steenbreede** ■

Die 1. Mannschaft des FC Maxhütte-Haidhof mit Notar Walter Kolb beim offiziellen Wiegen



FOTOS: FC MAXHÜTTE-HAIDHOF